



STERNENHIMMEL

Under the Stars - Marvel's Voices: Pride [2021] 1, August 2021 Story: MARIKO TAMAKI Zeichnungen & Tusche: KRIS ANKA Farben: TAMRA BONVILLAIN

JEDEN TAG ETWAS NEUES

Something New Every Day — Marvel's Voices: Pride [2021] 1, August 2021 Story: LILAH STURGES Zeichnungen und Tusche: DEREK CHARM Farben: BRITTANY PEER

DIESER SCHWARZEN HATZE SOLLTE MAN AUF JEDEN FALL VORFAHRT GEWÄHREN

When a Black Cat Crosses Your Path, You Give Them The Right-Of-Way — Marvel's Voices: Pride [2021] 1. August 2021

Story: LEAH WILLIAMS Zeichnungen und Tusche: JAN BAZALDUA Farben: ERICK ARCINIEGA

MANN SEINER TRAUME

Man of His Dreams - Marvel's Voices: Pride [2021] 1, August 2021 Story: STEVE ORLANDO Zeichnungen und Tusche: CLAUDIA AGUIRRE & LUCIANO VECCHIO Farben: CLAUDIA AGUIRRE

DU VERDIENST ES

You Deserve — Marvel's Voices: Pride (2021) 1, August 2021 Story: VITA AYALA Zeichnungen und Tusche: JOANNA ESTEP & **BRITTNEY L. WILLIAMS** Farben: BRITTANY PEER

LIEBE IST LIEBE

Love Is Love— Marvel's Voices: Pride [2021] 1, August 2021 Story & Zeichnungen: JACOPO CAMAGNI

VERWUNDETE

The Walking Wounded — Alpha Flight (1983) 106, März 1992 Story: SCOTT LOBDELL Zeichnungen: MARK PACELLA Tusche: DAN PANOSIAN Farben: BOB SHAREN

BUND FÜRS LEBEN

Untitled — Astonishing X-Men (2004) 51, August 2012 Story: MARJORIE LIU Zeichnungen: MIKE PERKINS Tusche: MIKE PERKINS & ANDREW HENNESSY Farben: ANDY TROY, JIM CHARALAMPIDIS & RACHELLE ROSENBERG

MADE IN THE USA, TEIL 1
Untitled — America Chavez: Made in the USA (2021) 1, Mai 2021 Story: KALINDA VAZQUEZ Zeichnungen & Tusche: CARLOS GÓMEZ Farben: JESUS ABURTOV

HEIMATLOS

Tracks — The United States of Captain America (2021) 1 [II], August 2021 Story: JOSH TRUJILLO Zeichnungen & Tusche: JAN BAZALDUA Farben: MATT MILLA

GEMEINSAM!

Assemble! — Marvel's Voices [2020] 1 [V], April 2020 Story & Zeichnungen: LUCIANO VECCHIO





ASTARTE DESIGN

(United States of Captain America)

ANDREA RENZONI

[Marvel's Voices: Pride, Alpha Flight, America Chavez, Marvel's Voices V]

WALPROJECT

[Astonishing X-Men]

LETTERING

JÜRGEN PETZ

[Astonishing X-Men]

ALEXANDER RÖSCH

[Marvel's Voices: Pride, Alpha Flight, America Chavez, Marvel's Voices V]

ROBERT SYSKA

[United States of Captain America]

ÜBERSETZUNG

SANA AMANAT

MARTIN BIRO ANNALISE BISSA

TOM BREVOORT

SARAH BRUNSTAD

BOBBIE CHASE DANIEL KETCHUM

NICK LOWE

WIL MOSS

ANGÉLIQUE ROCHÉ

JEANINE SCHAEFER

ALANNA SMITH

JORDAN D. WHITE REDAKTION USA

C. B. CEBULSKI

CHEFREDAHTEUR USA

MARVEL PRIDE erscheint bei PANINI COMICS, Schloßstraße 76, D-70176 Stuttgart. Geschäftsführer Hermann Paul, Publishing Director Europe Marco M. Lupoi, Finanzen/Logistik Felix Bauer, Marketing Director Holger Wiest, Marketing Fabio Cunetto, Vertrieb Alexander Bubenheimer, PR/Presse Steffen Volkmer, Publishing Manager Lisa Pancaldi, Redaktion Christian Endres, Harald Gantzberg, Marco Rizzo, Anja Seiffert, Kristina Starschinski, Ilaria Tavoni, Daniela Uhlmann, Übersetzung Jürgen Petz, Monja Reichert, Alexander Rösch, Robert Syska, Proöreading Genoveva Fincias Alonso, Lettering Astarte Design, Andrea Renzoni, Walproject, grafische Gestaltung Marco Paroli, Angelo Costellini, Art Director Alessandro Gucciardo, Redaktion Panini Comics Annalisa Califano, Beatrice Doti, Prepress Cristina Bedini, Andrea Lusoli, Nicola Soressi, Repro/Packager Alessandro Malli (coordinator), Mario Da Rin Zanco, Valentina Esposito, Luca Ficarelli, Linda Leporati, Fürd Gigitale Ausgabes: Supervision Mattia Dal Corno, Layout Michele Manzo, Deutsche Edition bei Panini Verlags-GmbH unter Lizenz von Marvel Characters B.V. Cover von Olivier Coipel, Marvel's Voices: Paride (2012). Visitant Corne Edition. Pride (2021) 1 Variant-Cover-Edition

Digitale Ausgaben:ISBN 978-3-7367-8641-7 (.pdf) / ISBN 978-3-7367-8642-4 (.epub) / ISBN 978-3-7367-8640-0 (.mobi)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über dnb.d-nb.de



EINLEITUNG

Müsste man die Hauptmerkmale von Marvel-Comics beschreiben, wären Einfühlungsvermögen und emotionale Beteiligung zwei der ersten Aspekte, die genannt würden. Ausgehend von der Idee der "Superhelden mit Superproblemen" zeichnete sich Stan Lees Universum sofort durch die Analyse der menschlichen Seite seiner Figuren aus. Ganz gleich ob es sich dabei um Götter des Donners, lebende Legenden oder Weltraumkrieger handelte, hatten sie doch alle Probleme mit der Liebe, ein monströses Aussehen, körperliche Beeinträchtigungen verschiedener Art, litten an Einsamkeit oder wegen des Misstrauens ihnen gegenüber oder wurden von der Öffentlichkeit gehasst. Gerade wegen dieses emotionalen Aspekts haben die Marvel-Comics seit 1961 die Welt erobert, nicht nur wegen der herausragenden Storys, sondern auch wegen der psychologischen Verbindung, die zwischen den Leser*innen und den Figuren entstand.

Während sich die Marvel-Comics fast sofort der "Diversity" öffneten und farbige Charaktere mit großer Tiefe und viel Charme in Szene setzten, aber auch eine enorme Bandbreite weiblicher Protagonisten von höchstem Niveau boten, haben sich explizite LGBTQ+- Charaktere erst später durchgesetzt. Für einen jugendlichen Leser wie mich damals, der homosexuell war und nach Vorbildern und Bezugspunkten suchte, gab es keine Held*innen, mit deren Orientierung ich mich hätte identifizieren können, aber das spielte nur bedingt eine Rolle, denn die Metapher der Vielfalt war in den Marvel-Comics so präsent (vom Ding über den Hulk bis hin zu den Mutanten ...), dass man sich sofort in den am meisten gepeinigten Held*innen wiederfand, die nicht nur gegen die jeweiligen Verbrecher jener Zeit kämpfen mussten, sondern auch gegen die Engstirnigkeit und Diskriminierung derjenigen, die "das Andere" nicht akzeptierten.

Mehrere Generationen lang waren vor allem die X-Men die Vertreter der Vielfalt schlechthin, und wir haben uns mit ihnen identifiziert, und zwar für jede erdenkliche Andersartigkeit von uns, sei es die Orientierung oder das Geschlecht oder das Aussehen oder sogar die soziale/kulturelle Herkunft (man denke nur an die Zeit, als die Geeks nicht die Weltwirtschaft beherrschten, sondern junge gesellschaftliche Parias waren). Für diejenigen, die sich an God Loves, Man Kills erinnern, ist die Botschaft dieser legendären Geschichte (übrigens die erste, die ich als professioneller Übersetzer ins Italienische übertragen habe) unbestreitbar eine Botschaft gegen jegliche Art der Diskriminierung und gegen alle Verbrechen aus Hass. Und noch heute halte ich es für eines der wichtigsten Kapitel in der Geschichte von Marvel.

In den 1980er-Jahren tauchten dann die ersten halb offiziellen LGBTQ+-Figuren auf. Von Northstar von Alpha Flight über Captain Americas Freund Arnie Roth bis hin zu Mystique und ihrer Beziehung zu Destiny. Es waren Figuren, deren Orientierung verborgen und doch offenkundig war, in einer Zeit, in der die strengen Vorgaben des Comics Code kaum Platz für ein offizielles Coming-out ließen.

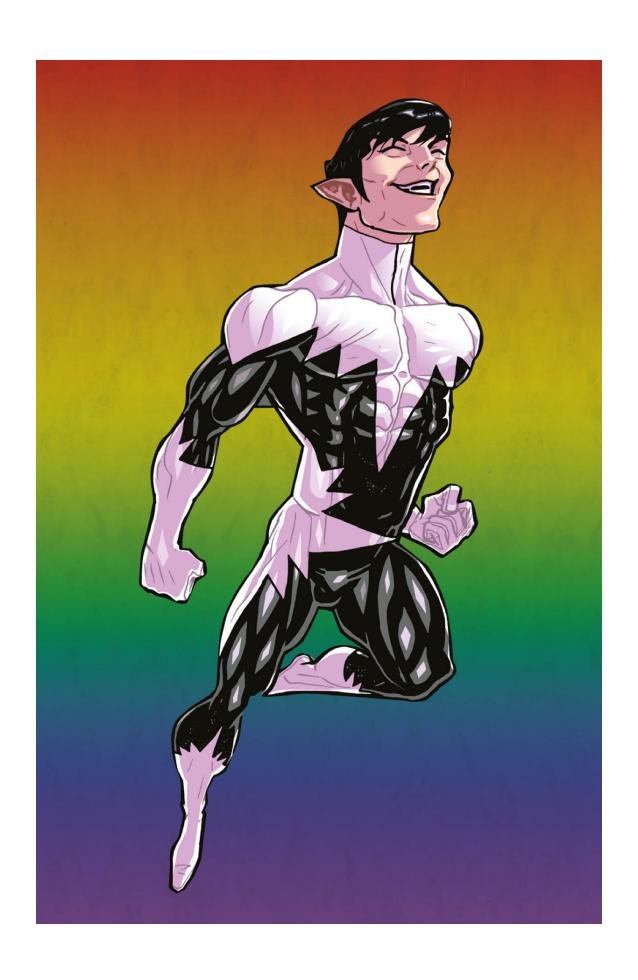
Als 1992 endlich das erste offizielle Coming-out stattfand (das von Northstar natürlich, das auch in diesem Band nachzulesen ist), ward die Büchse der Pandora geöffnet, und in den drei Jahrzehnten, die seitdem vergangen sind, haben sich wichtige Figuren als lesbisch, homosexuell oder bisexuell geoutet, es erschienen Trans-Charaktere, mindestens zwei Homo-Ehen wurden geschlossen, und die persönlichen Lebenswege dieser Charaktere haben sich mit einigen der größten Marvel-Ereignisse der letzten Zeit überschnitten, von Empyre bis Inferno und darüber hinaus.

Dieser Band enthält nicht nur einige der berühmtesten LGBTQ+-Geschichten von Marvel, sondern auch eine reiche Auswahl an unveröffentlichten Abenteuern, die mehr oder weniger bekannten LGBTQ+-Figuren gewidmet sind, die ihre Geschichte in intensiven und feinfühligen Illustrationen ausbauen, von denen einige sogar ziemlich didaktisch für diejenigen sind, die die Bedeutung jedes einzelnen Buchstabens des LGBTQ+-Akronyms nicht kennen (wunderbar in diesem Sinne ist übrigens die Geschichte mit Titania gegen eine She-Hulk, die anders ist als die, die wir kennen).

Es ist eine Ehre und in gewisser Weise unglaublich, fast 50 Jahre nach der Lektüre meines ersten Marvel-Hefts, 36 Jahre nach meiner Übersetzung von God Loves, Man Kills, 35 Jahre nach meinem Coming-out und 30 Jahre nach dem von Northstar hier zu sein, um einen Band zu präsentieren, der so unerwartet wie notwendig ist: Der Marco von damals hätte sich nie vorstellen können, eines Tages hier zu sein, diese Worte zu schreiben und diese Geschichten vorzustellen, die zu jener Zeit noch unvorstellbar waren.

Aber wir leben in einer Welt der Wunder, und wir sollten sie in vollen Zügen genießen, mit Freude, mit Liebe, mit Dankbarkeit und mit Stolz.

Viel Spaß beim Lesen!





Marvel's Voices: Pride (2021) 1 Cover von **LUCIANO VECCHIO**

















NUR WER VERGANGENES EHRT, KANN DIE GEGENWART WÜRDIGEN.

VERGANGENES ZU SCHÄTZEN, LÄSST UNS VON DER ZUKUNFT TRÄUMEN.

UND EINS STEHT FEST.







Mariko Tamaki - Story Kris Anka - Zeichnungen Tamra Bonvillain - Farben